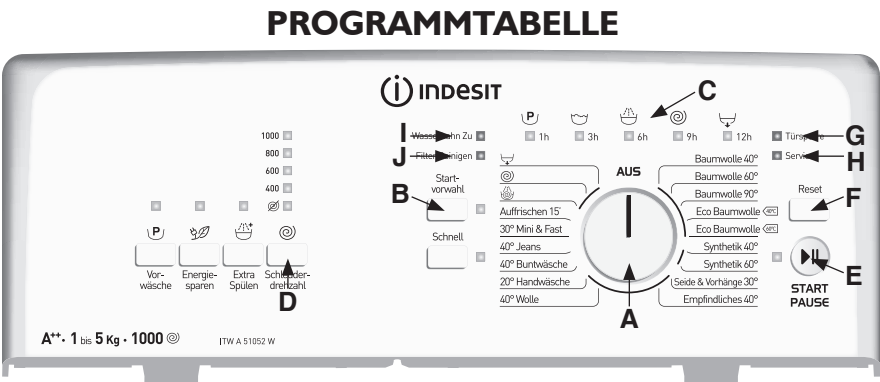


- A. Programmwahlschalter
- B. Taste “Startvorwahl”
- C. Programmablaufanzeige
Leuchtanzeigen der Startvorwahl
- D. Schleuderdrehzahl-Wahlschalter
- E. Taste “Start/Pause”
- F. Taste “Reset”
- G. Anzeige “Tür verriegelt”



Diese Waschmaschine ist mit automatischen Sicherheitsfunktionen ausgestattet, die Störungen frühzeitig erkennen und angemessen reagieren, zum Beispiel:

- H. Anzeige “Service”
- I. Anzeige “Wasserhahn zu”
- J. Anzeige “Filter reinigen”

Programm	Pflege- kenn- zeichen	Max. Beladung kg	Wäscheart / Hinweise - Bei der Temperaturwahl die Herstellerempfehlungen auf dem Pflegekennzeichen beachten	Wasch- und Zusatzmittel			Zusatzfunktionen					Max. Schleuder- drehzahl U/min	
				Vorwä- sche	Haupt- wäsche	Weich- spüler	Vor- wäsche	Energie- sparen	Extra Spülen	Start- vorwahl	Schnell		Schleuder- drehzahl
Baumwolle 40 - 60 - 90°C	   	5.0	Normal bis stark verschmutzte Bett-, Tisch- und Unterwäsche, Handtücher, Oberhemden usw. aus Baumwolle und Leinen. Bei Wahl von “Baumwolle 90” beseitigt dieses Programm Bakterien und führt eine Hygienisierung Ihrer Wäsche durch. Die Wirksamkeit bei der Bakterienbeseitigung wurde in Anlehnung an die NF EN 13697 Norm vom Nov. 2001 getestet.		Ja								max.
Eco Baumwolle  	 	5.0	Normal verschmutzte Baumwollwäsche. Bei 40 °C und 60 °C Standard-Baumwolle Programm und Das beste Programm hinsichtlich des kombinierten Wasser- und Energieverbrauchs zum Waschen der Baumwollwäsche. - Referenzprogramm für Energieverbrauchskennzeichnung der Waschmaschine.	–	Ja		–				–		max.
Synthetik 40 - 60°C	  	3.0	Normal verschmutzte Blusen, Hemden, Overalls usw. aus Polyester (Diolen, Trevira), Polyamid (Perlon, Nylon).		Ja								max.
Seide & Vorhänge 30°C	 	1.5	Gardinen und empfindliche Kleider, Röcke, Hemden und Blusen usw.		Ja				–		–		max.
Empfindliches 40°C					Ja			–		–		max.	
Wolle 40°C	 	1.0	Wollkleidungen, gekennzeichnet mit dem Schild der Gesellschaft Woolmark und mit Bezeichnung der Möglichkeit von Maschinenwäsche, als auch Textilien aus Seide, Leinen, Wolle und Viskose, gekennzeichnet mit dem Schild Handwäsche.	–	Ja		–	–	–		–		max.
Handwäsche 20°C					Ja					–		max.	
Buntwäsche 40°C	   	3.0	Leicht bis normal verschmutzte Wäsche aus Baumwolle und/oder Synthetik.	–	Ja		–				–		max.
Jeans 40°C	 	4.0	Normal verschmutzte Baumwolljeans und Kleidungsstücke aus Jeansstoff wie Hosen und Jacken.		Ja						–		max.
Mini & Fast 30°C	 	1.0	Baumwoll- und/oder Synthetik-Wäsche aus haltbaren Textilien. Ein ideales Programm für das wirtschaftliche Waschen von kleinen Wäschemengen. Es empfiehlt sich eine Vorbehandlung von eventuellen Flecken. Das Programm ist nicht für Feinwäsche geeignet.	–	Ja		–				–		max.
Auffrischen 15’ 30°C	 	3.0	Leicht verschmutzte Oberbekleidung aus Baumwolle, Polyester, Polyamid und ähnlichen Mischgeweben.	–	Ja		–		–		–		max.
Spülen & Schleudern 	–	5.0	Genau wie abschließendes Spülen und letztes Schleudern im Programm “Koch-Buntwäsche”.	–	–		–	–			–		max.
Schleudern 	–	5.0	In diesem Programm wird intensiv geschleudert. Entspricht dem Schleudern im Programm “Koch-Buntwäsche”.	–	–	–	–	–	–		–		max.
Abpumpen 	–	–	Nur Abpumpen - kein Schleudern.	–	–	–	–	–	–		–	–	–

* = Optional / Ja = muss dosiert werden

VERBRAUCHSDATEN

Leistungsaufnahme im Aus-Zustand 0,11 W / im unausgeschalteten Zustand 0.11 W

Programm	Temperatur (°C)	Beladung (kg)	Wasser (l)	Energie ohne "Schnell" (kWh)	Ungefähre Programmdauer ☺ (Stunden : Minuten)		%
					ohne "Schnell"	mit "Schnell"	
Baumwolle	90	5.0	50*	1.70	2:25	1:55	64
Baumwolle	60	5.0	47	0.95	2:20	1:45	
Baumwolle	40	5.0	47	0.64	2:05	1:30	
Eco Baumwolle	60	5.0	42	0.75	2:45	-	62
Eco Baumwolle	60	2.5	27	0.67	2:30	-	
Eco Baumwolle	40	2.5	27	0.54	2:15	-	
Synthetik	60	3.0	50*	0.90	2:05	1:14	47
Synthetik	40	3.0	40	0.50	1:50	0:59	
Empfindliches	40	1.5	50	0.55	0:45	-	
Seide & Vorhänge	30	1.5	50	0.50	0:41	-	68
Wolle	40	1.0	40	0.55	0:35	-	
Handwäsche	20	1.0	40	0.10	0:30	-	
Buntwäsche	40	3.0	40	0.45	1:00	-	68
Jeans	40	4.0	52	0.58	1:30	-	
Mini & Fast	30	1.0	25	0.22	0:45	-	
Auffrischen 15'	30	3.0	30	0.15	0:15	-	

Die Verbrauchsdaten wurde entsprechend Standard IEC/EN 60 456 unter ganornmt Bedingungen ermittelt. Unter Haushaltsbedingun können die Verbrauchswerte in Abhängigkeit von Wasserdruck, Wasserzulauftemperatur, Wäschemenge und Wäschcart von den Tabellenwerten abweichen. Der Wasser- und Energieverbrauch betrifft die Standardeinstellung der Arbeitsweise von Programmen; die Auswahl einer speziellen Option oder die Änderung von Drehgeschwindigkeit, bzw. Temperatur hat die Änderung dieses Verbrauchs zur Folge.

☺ Die Programmdauer kann von den oben angeführten Werten abweichen, da sie von den tatsächlich eingesetzten Arbeitsbedingungen abhängt (siehe die „Störungssucheanleitung“ in Ihrer Betriebsanleitung).

Annähernder Inhalt von Restfeuchtigkeit (%). Nach Beendigung von Programm und Schleudern bei höchster wählbarer Geschwindigkeit, in Grund-Programmeinstellung.

* Zur Herabsetzung der Wassertemperatur wird am Ende des Hauptwaschgangs vor dem Abpumpen kaltes Wasser zugeführt.

** Referenzprogramme für den Energieaufkleber. Aus Energiespargründen kann die tatsächliche Wassertemperatur von der angegebenen Programmtemperatur abweichen.

VORBEREITEN DES WASCHGANGS

1. Die Waschmaschine auffüllen, die Tür der Trommel schließen und überprüfen, ob sie richtig geschlossen ist.
2. Ein Waschmittel und alle Zusätze laut der umseits und in der Betriebsanleitung angeführten Beschreibung gießen.
3. Den Deckel zumachen.
4. **Den Programmwähler** auf das gewünschte Programm und die gewünschte Temperatur einstellen. Die Anzeige der voreingestellten Schleuderdrehzahl leuchtet auf. Die Anzeigelampe der festgelegten Schleuderdrehzahl leuchtet auf. Wenn Sie das Programm nicht gleich nach seiner Auswahl starten, schaltet sich die Waschmaschine nach einer Viertelstunde automatisch aus. Um die Waschmaschine wieder einzuschalten, drehen Sie den Programmwähler auf "Aus" und danach wieder auf das gewünschte Programm.

GEWÜNSCHTE ZUSATZFUNKTION WÄHLEN

Eine Option kann zu jeder Zeit während des Waschgangs angewählt oder unterbrochen werden. Die Option bleibt so lange bestehen, bis die entsprechende Programmphase abgearbeitet ist. Ist eine bestimmte Kombination von Programm und Zusatzfunktion/en nicht möglich, erlöschen die Anzeileuchten automatisch.

Taste "Vorwäsche"

- Nur für stark verschmutzte Wäsche (z. B. sandig oder verkrustet) bestimmt. Die Programmdauer erhöht sich um etwa 15 Minuten.
- Verwenden Sie keine Flüssigwaschmittel für die Hauptwäsche bei eingeschalteter Vorwäsche.

STARTVORWAHL

Die Taste "Startvorwahl" gestattet es dem Benutzer, die günstigste Zeit für den Waschgang zu wählen, z. B. nachts, wenn in manchen Gegenden der Stromtarif niedriger ist. Verwenden Sie keine Flüssigwaschmittel bei eingeschalteter Startvorwahl.

- Wählen Sie das Programm, die Schleuderdrehzal und die Zusatzfunktionen.
- Drücken Sie mehrmals auf die Taste "Startvorwahl", um eine Verzögerung von 1, 3, 6, 9 oder 12 Stunden einzustellen. Die entsprechende Kontrollanzeige leuchtet auf.
- Starten Sie das Programm (siehe "Programmstart"). Die Anzeigelampe neben der Taste "Startvorwahl" leuchtet auf und erlischt wieder, wenn das Programm startet.
- Nach Betätigung der Taste "**Start/Pause**" setzt der Countdown der Startvorwahl ein. Nach dem Programmstart wird die Startvorwahl-Anzeige ausgeblendet und durch die Programmablaufanzeige ersetzt.
- Nach Drücken der Taste "**Start/Pause**" kann die eingestellte Stundenzahl durch erneutes Drücken der Taste "Startvorwahl" reduziert werden.

Löschen der "Startvorwahl"

..Bevor Sie auf die Taste "Start/Pause" drücken:

- Drehen Sie den Programmwahlschalter auf eine andere Stellung oder drücken Sie die Taste "**Reset**".

..Nach Betätigung der Taste "Start/Pause":

- Drücken Sie die Taste "**Reset**" mindestens 3 Sekunden lang. Die Startvorwahl-Anzeige erlischt.

PROGRAMMSTART

Wasserhahn öffnen und die Taste "**Start/Pause**" drücken. Die Anzeige neben der Taste "**Start/Pause**" leuchtet auf. Die Programmablaufanzeige bewegt sich von links nach rechts über die Phasen Waschen, Spülen und Abpumpen/Schleudern. Nach jeder Programmphase erlischt die betreffende Anzeige.

ANZEIGE "TÜR VERRIEGELT"

Nach dem Programmstart beginnt die Kontrollleuchte zu leuchten, die anzeigt, dass der Deckel nicht geöffnet werden kann. Solange das Waschprogramm läuft, ist die Tür verriegelt und darf unter keinen Umständen mit Gewalt geöffnet werden. Falls die dringende Notwendigkeit besteht, die Tür während eines laufenden Waschprogramms zu öffnen, beziehen Sie sich bitte auf "Löschen (Reset) eines laufenden Programms vor Programmende".

STÖRUNGSANZEIGEN

Bei Störungen oder Unregelmäßigkeiten in der „Störungssucheanleitung“ in Ihrer Bedienungsanleitung nachschauen.

"Wasserhahn zu"

Kein, oder ungenügend Wasser im Einlauf.

"Service"

Störung oder falsche Arbeit eines elektrischen Teils.

"Filter reinigen"

Abwasser wurde nicht abgepumpt.

Schleuderdrehzahl blinkt: Unwucht beim Schleudern.

PROGRAMMENDE

- Die Anzeige "Tür verriegelt" erlischt. Nach ungefähr einer Viertelstunde schaltet die Waschmaschine ganz aus, womit sie die Energie spart.
1. Programmwahlschalter in die "Aus"-Position stellen.
 2. Schließen Sie den Wasserhahn.
 3. Öffnen Sie den Deckel und entladen Sie die Maschine.
 4. Lassen Sie den Deckel für einige Zeit geöffnet, damit das Gerät im Inneren trocknet.

PROGRAMM- UND/ODER OPTIONSÄNDERUNGEN NACH PROGRAMMSTART

1. Drücken Sie die Taste "**Start/Pause**", um das Programm anzuhalten. Die Anzeileuchte blinkt.
2. Wählen Sie das neue Programm, eventuelle Zusatzfunktionen und ggf. eine andere Schleuderdrehzahl.
3. Drücken Sie erneut die Taste "**Start/Pause**". Das neue Programm nimmt das Waschprogramm in derselben Phase wieder auf, in der das vorhergehende unterbrochen wurde. Für dieses Programm kein Waschmittel mehr zugeben.

LÖSCHEN (RESET) EINES LAUFENDEN PROGRAMMS VOR PROGRAMMENDE

Die Rückstelltaste "**Reset**" unterbricht das Programm vor dem Ende.

- Drücken Sie auf die Taste "**Reset**" mindestens 3 Sekunden lang. Eventuell vorhandenes Wasser wird abgepumpt, bevor die Tür geöffnet werden kann.